

ΑΥΣΕΙΣ 2^{ου} ΕΤΟΥΣ

PRÜFUNG IM FACH DEUTSCH

ZWEITES JAHR

DIDAKTISCHES MATERIAL: „THEMEN 1 & 2“

TEIL A:

LESEVERSTEHEN

TEXT

LÖSUNGSVORSCHLÄGE

Ein Freund kommt!

Der Briefträger klingelt. Frau Braun öffnet die Tür. Der Briefträger gibt Frau Braun ein Telegramm. Sie geht in das Zimmer zurück. Dort sitzt ihr Mann und arbeitet.

„Hier ist ein Telegramm, Paul!“ sagt sie. Herr Braun öffnet das Telegramm und liest. Dann sagt er : „ Heute kommt Besuch. Mein Freund Walter fährt nach Hamburg und unterbricht seine Reise hier. Sein Zug kommt schon um 3.45 Uhr an!“ – „Oh, dann kommt er ja bald! Ich koche schnell Kaffee.“ Frau Braun geht in die Küche. Herr Braun hilft seiner Frau und kauft Kuchen.

Um vier Uhr kommt der Freund. Herr und Frau Braun begrüßen ihren Gast herzlich. Dann führt Herr Braun seinen Freund ins Zimmer. Seine Frau bietet ihrem Gast Kaffee und Kuchen an. „Möchtest du eine Zigarette, Walter?“ fragt Herr Braun seinen Freund. Er aber lehnt ab: „Danke, nein! Zigaretten schaden meiner Gesundheit.“

Walter erzählt seinen Gastgebern viel, und die Zeit vergeht schnell.

Schließlich sagt Walter: „ Leider fährt mein Zug schon um 7 Uhr. Wo finde ich hier ein Taxi?“ – „Du brauchst kein Taxi“ , antwortet Herr Braun, „wir nehmen unser Auto. Es gehört meiner Firma. Ich fahre schnell in die Stadt, und du erreichst deinen Zug pünktlich.“

Frau Braun gibt ihrem Gast die Hand und sagt: „Auf Wiedersehen, Walter! Hoffentlich kommst du bald wieder!“ – „Ich hoffe es auch. Auf Wiedersehen!“

(Aus:Schulz Griesbach:Deutsche Sprachlehre für
Ausländer:S.25)

(1.) Entscheiden Sie, welche Lösung richtig oder falsch ist!

<u>Richtig</u>	<u>Falsch</u>
1) Der Briefträger gibt ihr ein Paket	
x	
2) Herr Braun arbeitet in einer Firma	x
3) Das Ehepaar wohnt in Hamburg	
x	
4) Walter ist ein Freund	x

2) Wie viele Städte haben sie, außer Bremen, noch besucht ?

.....

.....
(10 Punkte)

(2.) Beantworten Sie die folgenden Fragen!

1) Wer hat das Telegram geschrieben?

Herr Walter hat das Telegram geschrieben.....
.....

2) Wer ist Walter?

Herr Walter ist ein Freund von Herrn Braun.
.....

3) Um wie viel Uhr kommt Walters Zug an?

Der Zug kommt um 3Uhr 45 an.
.....

4) Was macht Frau Braun in der Küche?

Frau Braun kocht Kaffee in der Küche.
.....

5) Sind sie freundlich und höflich zu ihrem Gast?

Ja, Herr und Frau Brau sind sehr freundlich und höflich zu ihrem Gast.....
.....

6) Wer hat ihnen das Telegramm gegeben?

Der Briefträger hat es ihnen gegeben.....
.....

7) Ist Walter dankbar für die Gastfreundschaft?

Ja, Walter ist sehr dankbar dafür.....
.....

8) Was bietet Frau Braun ihrem Gast an ?

.Frau Braun bietet ihm Kaffee und Kuchen an.
.....

9) Warum muss Walter nicht mit dem Taxi zum Bahnhof fahren?

Weil Herr Braun ihn mit seinem Auto fahren will.
.....

10) Was hoffen Frau Braun und Walter?

Sie hoffen, sich bald wiederzusehen.
.....

(10Punkte)

TEIL B: GRAMMATIK ÜBUNGEN

(1.) Wählen Sie die richtige Lösung! (Ausdruck)

- 1) Andreas hat €1.000.000 im Lotto gewonnen. Er ...(c)..... Glück.
a) ist b) wird c) hat
- 2) Peter hat sein Bein gebrochen. Sein Bein ...(a)..... weh.
a) tut b) tue c) getan
- 3) Helena hat den ganzen Tag nichts gegessen. Jetzt hat sie(b).....
a) Durst b) Hunger c) Pech
- 4) Wenn man Kopfschmerzen hat, bedeutet das: Man hat Schmerzen im (b).....
a) Zahn b) Kopf c) Fuß
- 5) Theo hat Geburtstag. Seine Freunde wollen ihm ein... (b)..... kaufen.
a) Rezept b) Geschenk c) Medikament
- 6) Für unsere Küche brauchen wir noch...(a)
a) einen Kühlschrank b) eine Badewanne c) einen Spiegel
- 7) Unsere Schule hat einen Pausenhof, eine Turnhalle und ganz viele...(c)..
a) Wohnzimmer b) Schlafzimmer c) Klassenzimmer
- 8) In den Ferien fahre ich nach Athen. Ich schreibe dir ...(a)..
a) eine Ansichtskarte b) ein Buch c) eine Zeitung
- 9) Der Kellner arbeitet in ...(c)..
a) einer Schule b) bei der Post c) in einem Restaurant
- 10) Peter und Paul sagen immer „Bitte“, „Danke“ und „Entschuldigung“. Sie sind sehr...(a)...
a) höflich b) laut c) klein

(10 Punkte)

(2.) Ergänzen Sie die Personalpronomen!

- 1) Maria geht in die Schule. (Sie)..... ist in der zweiten Klasse.
- 2) Matheus kommt aus Italien, aber (er)..... wohnt in England.

- 3) Herr Smith und seine Ehefrau haben einen Hund. Sie lieben ..(ihn).....
 - 4) Thomas hat ein Buch aus der Bibliothek geliehen. Er hat ..(es).... für seinen Test gebraucht.
 - 5) Roland hat sein Englischbuch verloren. Er sucht... (es)... überall.
 - 6) Die Freunde haben Angelos lange nicht gesehen. Sie besuchen .. (ihn)... heute.
 - 7) Karla braucht ein Fahrrad. Ihr Vater kauft ... (es).... ihr heute.
 - 8) Angela hat Bauchschmerzen. Der Arzt untersucht ...(sie) ... gründlich.
 - 9) Susi und Trixi stehen an der Ecke. Wir können ... (sie).... sehen.
 - 10) Das Haus ist zu groß für Familie Braun. Sie wollen ...(es) ... verkaufen.
- (10 Punkte)**

(3.) Nebensätze- Verbinden Sie die Sätze mit : „weil“ , „denn“ , „deshalb“ , „wenn“

- 1) Peter kann nicht auf die Party kommen. Er muss lernen.
 .Peter kann nicht auf die Party kommen, weil er lernen muss.....

- 2) Georg hört viel Musik. Er möchte einen Discman haben.
 Georg hört viel Musik, deshalb möchte er einen Discman haben

- 3) Frau Schulz bleibt zu Hause. Sie hat keine Lust.
 . Frau Schulz bleibt zu Hause, weil sie keine Lust hat.....

- 4) Ich habe Zeit. Ich komme morgen um 7.15 Uhr..
 .Wenn ich Zeit habe, komme ich morgen um 7.15 Uhr.

- 5) Paul kann dir nicht helfen. Er muss zum Deutschunterricht.
 Paul kann dir nicht helfen, denn er muss zum Deutschunterricht.

- 6) Doros möchte in Berlin studieren. Er lernt fleißig Deutsch.
 Doros möchte in Berlin studieren, deshalb lernt er fleißig Deutsch...

- 7) Maria geht heute nicht in die Schule. Sie ist krank.
 Maria geht heute nicht in die Schule, weil sie krank ist.

- 8) Ich kann mir die CD nicht kaufen. Ich habe kein Geld.
 Ich kann mir die CD nicht kaufen, weil ich kein Geld habe.

.....
9) Andreas will den James-Bond-Film sehen. Er geht ins Kino.
Andreas will den James-Bond-Film sehen, deshalb geht er ins Kino.
.....

10) Ich habe eine gute Note bekommen. Ich habe viel gelernt.
Ich habe eine gute Note bekommen, denn ich habe viel gelernt.
.....
.....

(20 Punkte)

(4.) Wählen Sie die richtige Lösung- (Perfekt)

1) Anna einen Brief an ihrer Freundin(b).....

- a) ist geschoben
- b) hat geschrieben
- c) hat schreiben

2) Larissa kein Wort(c)

- a) hat verstehen
- b) hast verstanden
- c) hat verstanden

3) Antonio nicht mit seinem Freund(c).....

- a) hat gesprochen
- b) hast gesprochen
- c) hat gesprochen

4) Wir in die neue Wohnung(b).....

- a) habt eingezogen
- b) sind..... eingezogen
- c) ist eingeziehen

5) Die Frau um 10 Uhr(b).....

- a) bist eingeschlafen
- b) ist eingeschlafen
- c) ist eingeschlaf

(5 Punkte)

(5.)Entscheiden Sie, welche Antwort richtig ist !

1) In meinem Zimmer habe ich(b)..... ganze Nacht Licht.

- a) in der
- b) die
- c) für die

2) Er kennt die bestimmte Straße nicht, deshalb muss er ...(a)... dem Weg fragen.

- a) nach
- b) um

- c) vor
- 3) Die Mutter setzte das Kind(c).... den Stuhl.
a) oben
b) vorne
c) auf
- 4) .(a)..... April wird die Schule für die Osterferien schließen.
a) Im
b) Am
c) Um
- 5)(b)...8 Uhr 9Uhr habe ich Deutschunterricht.
a) Von zu
b) Von bis
c) Von um
- 6) Es ist Viertel vor 5 Uhr. (a)
a) 4.45
b) 5.15
c) 4.15
- 7) Ich komme gleich. ...(b)... 10Minuten.
a) An
b) In
c) Auf
- 8) Der ...(a)..... Teil der Insel ist bis heute unter türkischer Herrschaft.
a) nördliche
b) südliche
c) westliche
- 9) Gehen Sie ...(a)... Bank links und dann geradeaus.
a) um die
b) zu
c) bis zur
- 10) Dieses Bild hängt ...(c)...der Wand.
a) auf
b) zu
c) an

(10 Punkte)

(6.) Wie kann man es anders sagen:

- a) Ich bin krank. -Gute Besserung!
b) An Ostern. -Frohe Ostern!

